

# Stadtteilkonferenz Wulsdorf



## Protokoll der Versammlung der Stadtteilkonferenz am Montag, 25. Oktober 2021

Veranstaltungsort	Vereinsgaststätte TSV Wulsdorf
Veranstaltungsbeginn	18:00 Uhr
Veranstaltungsende	20:30 Uhr
Teilnehmer*innen/Gäste	72/8 Gesamt: 80

### 1. Begrüßung, Genehmigung des Protokolls und der Tagesordnung

Sprecher Carl Müller-Neumann begrüßte die Teilnehmer\*innen und Gäste:

- Jan-Oliver Hoops, Bauherr Sandbredenstraße/Allersstraße
- Sascha Opalka, Planungsbüro KONSTRUKTIV
- Johanna Lichtenberg, Mobilitätsbeauftragte Magistrat der Stadt Bremerhaven
- Irina Lewin, FUSS e.V. Bremerhaven

Der Sprecher wies einleitend auf die coronabedingten Versammlungsvorgaben und Datenschutzbestimmungen hin. Er dankte dem Gastwirt Cem Doksöz für die Überlassung des Versammlungsraumes der Vereinsgaststätte und der Turn- und Sportvereinigung Wulsdorf für die Bereitstellung der Beschallungsanlage.

Zu dem der Einladung beigefügten Protokoll der letzten Versammlung wurde vom Sprecher das Anpassungsanliegen des Stadtplanungsamtes vortragen:

- **Der Absatz ...** : Herr Rößler, Stadtplanungsamt, erklärt, dass man es nicht allen recht machen kann, denn jeder hat seine Daseinsberechtigung, auch die Busnutzer. Es kostet alles viel Geld, betont er.
- **... wurde ersetzt durch:** Herr Rößler berichtet, dass die Erfahrungen des eingerichteten „Corona-Fahrplan“ grundsätzlich positiv zu bewerten sind. ÖPNV stellt eine Daseinsvorsorge dar, soll dem Gemeinwohl dienen und Mobilität ermöglichen. Die unterschiedlichen Interessenslagen, auch im Hinblick auf die Finanzierbarkeit, für alle zufriedenstellend abzubilden ist nahezu unmöglich.
- **Der Absatz ...** : Herr Rößler, Stadtplanungsamt beharrt auf „nichtöffentliche“ Sitzungen, denn es ginge häufig auch um betriebswirtschaftliche Aspekte, die mit großer Diskretion zu behandeln sind.

- **... wurde ersetzt durch:** Herr Rößler verweist darauf, dass die Entscheidungen zu Veränderungen des Öffentlichen Dienstleistungsauftrages in der „nicht-öffentliche“ Sitzung stattfinden, da ein berechtigtes Interesse zum Schutz vor Betriebsgeheimnissen vorliegt. Die inhaltliche Diskussion wird aktuell transparent geführt.
- **Der Absatz ... :** Auf Zwischenruf von Herrn Peter Clasen, wann denn mit einer Stellungnahme zur Buslinie zu rechnen sei, sagt Herr Rößler, dass eine Vorlage für die Politik bis zum 30.09.2021 zu erarbeiten ist.
- **... wurde ersetzt durch:** Auf Zwischenruf von Herrn Peter Clasen, wann denn mit einer Stellungnahme zur Buslinie zu rechnen sei, sagt Herr Rößler, dass eine Vorlage für eine Behandlung in der Stadtverordnetenversammlung (nicht-öffentlicher Teil) am 30.09.2021 vorbereitet wird.

Das Protokoll und die vorgetragenen Anpassungen wurden bei 4 Enthaltungen genehmigt. Der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

Der Sprecher Hinweis wies berichtigend darauf hin, dass die Veranstalterin des Lebendigen Adventskalenders nicht, wie in der Einladung ausgewiesen, die Dionysius-Gemeinde, sondern nach Fusion mit der Martin-Luther-Gemeinde, nun die ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf sei.

## 2. Vorstellung Bauvorhaben Sandbredenstraße/Allersstraße durch den Bauherrn und das Planungsbüro

Nach der persönlichen Vorstellung von Jan Oliver Hoops, erläuterte dieser:

- Grundstück wurde von einem halben Jahr erworben
- Bauvorantrag wurde gestellt; Genehmigung liegt noch nicht vor
- Abschluss aller Maßnahmen in 2 Jahren ist angestrebt

Es folgte Vorstellung von Sascha Opalka (Planungsbüro Konstruktiv, Cuxhaven) und die Informationen:

- Bauvorhaben wird Energiestandard für Neubauten KfW 40 erreichen
- Es gibt es keinen Bebauungsplan für das Gebiet, Bebauung daher entsprechend „Umgebungsbebauung“ möglich
- Da Mischgebiet vorliegt, könnte auch nicht störendes Gewerbe verwirklicht werden; wird aber nicht erfolgen.
- Grundstück ist 2457 m<sup>2</sup> groß
- Vorhaben: 2 Häuser à 8 Wohnungen, 3 im Erdgeschoss, 3 im Obergeschoss, 2 im Staffelgeschoss, Fahrstuhl, kein Keller, Wohnungsgröße 65- 110 qm (Berechnung ohne Balkon) mit 2 bis 3 Zimmern
- Bebauung in versetzter Bauweise, Grundstück wird entsiegelt, 50 - 60% der Fläche soll begrünt bzw. mit durchlässiger Pflasterung versehen werden, eventuell auch Begrünung der Dächer der Carports
- Zufahrt sowohl von der Sandbredenstraße wie auch Allersstraße zur Entzerrung des Verkehrsaufkommens
- Vorgesehen ist zurzeit Mietwohnungsbau, nachfragebedingt ist später aber auch Änderung in Wohnungseigentum möglich

Die Nachfragen aus dem Teilnehmer:innenkreis ergaben:

- Die Höhe der Häuser ca. 12 m
- Blutbuche auf Nachbargrundstück, die über Grundstücksgrenze ragt, bleibt erhalten; falls wegen Gerüstaufbau notwendig ggf. Astbeschneidung
- Abriss vorhandener, unschöner Mauer wird noch mit Grundstücksnachbarn abgesprochen
- Sollte sich der Straßenzustand von der Sandbredenstraße durch Bauzufahrten verschlechtern, wird der Bauherr Abhilfe mit dem Amt für Straßen- und Brückenbau einleiten
- Zum erwarteten, erhöhten Verkehrsaufkommen: es sind getrennte Zufahrten von Allerssstraße und Sandbredenstraße geplant; um Parken von Besuchern in den Straßenbereichen zu vermeiden, werden zusätzlich zu den Mieterparkflächen 2 bis 3 Besucherstellplätze eingerichtet.
- Angestrebte Miethöhe: m<sup>2</sup>-Preis aufgrund ständig steigender Baukosten noch nicht beziffert, richtet sich nach Bauausführung als hochwertiges Objekt mit niedrigen Energiekosten durch energetische Bauweise,
- Falls Teilnehmer:innen weitere Fragen haben: Mail an Stadtteilkonferenz richten. Nach Weiterleitung an Planungsbüro antwortet dieses direkt.

### 3. Informationen über weitere Bauvorhaben in Wulsdorf

Stadtplanungsamt ist eingeladen, kann aber leider nicht teilnehmen um offene Fragen zu klären.

Folgende Bauvorhaben in Wulsdorf sind der Stadtteilkonferenz bekannt

- Bebauungsplan Hackfahrel
- Bebauungsplan Kreuzackerstraße
- Bebauungsplan Weg 89
- Bauvorhaben Wulsdorf-Living, Osterwiesenweg

Fragen aus dem Kreis der Anwesenden:

- Planung Grodenstraße: Verbindungsstraße zum Fischereihafen, kein Lkw-Verkehr, einspurig nur für Pkw, Tempolimit
- Bauvorhaben hinter Autohaus Staschel: Wurde auf Arbeitskreissitzung STK Wulsdorf-Nord angesprochen, Näheres aber noch nicht bekannt
- Bauvorhaben Zingelke: privates Bauvorhaben konkret bereits offengelegt.
- Radweg Deichhämme: Fahrradachse „Fahr(G)Rad 8“, Alter Schutzdeich bis Schaufenster teilweise schon fertig, teilweise noch in Planung, laut behördlicher Information erfolgt Fertigstellung bis Mai 2022
- Stadtteilzentrum: Fragen wurden im Rahmen der Versammlung mit Vorstellung des Konzepts durch das Stadtplanungsamt bereits beantwortet. Präsentation ist auf Homepage der Stadtteilkonferenz einsehbar.

### 4. Berichte aus den Arbeitskreisen, der Beauftragten und des Sprechers

Bericht Sprecher:

- Präsentation Paula-Modersohn-Schule am 5. Oktober
  - Jubiläum 60 Jahre der Paula
  - "lebendige Veranstaltung", kurzweilig und interessant
  - Präsentation verschiedener Stationen in Gruppen durch Schulführer:innen verschiedener Jahrgänge

- Eindrucksvoll: gelebte Inklusion und selbstständiges Lernen
- Vorstellung Ausbauwünsche der Schule
- Empfehlung: Besuch der Homepage der PAULA und der Videos auf YouTube
- Naturschutzgebiet Rohrniederung
  - Planungsauftrag zur Erstellung eines Pflege- und Entwicklungsplans (PEP) für das zukünftige Naturschutzgebiet „Rohrniederung“ wurde einem Hamburger Planungsbüro erteilt
  - Bremenports hat Auftrag für die Projektsteuerung des Vorhabens
  - Naturschutzgebiet „Rohrniederung“ hat Größe von rd. 132 ha
  - Anforderungen der Anwohner und Besucher der Rohrniederung sollen in „Auftaktveranstaltung“ Anfang Dezember ermittelt werden, dabei Information der Teilnehmer über den Beginn des Planungsprozesses, den Anlass und die Themen der Planung, den zeitlichen Ablauf und das Angebot von thematischen Workshops
  - Auf die Frage, ob eine gesonderte Veranstaltung hierüber stattfinden soll, erfolgte eine mehrheitliche Zustimmung, Sprecher wird dazu voraussichtlich Anfang Dezember einladen.
- Festwoche TSV Wulsdorf
  - sollte schon 2020 stattfinden, nun 2022 geplant. Termin erste Planungssitzung 30.11.21
- Familienrat der AWO
  - Frau Stelljes möchte Projekt in der Stadtteilkonferenz vorstellen
  - Nachfrage Interesse der Anwesenden: 30 Meldungen

#### Bericht Arbeitskreis Stadtteilzentrum

- Revitalisierungsmaßnahme seit 2012 geplant
- Baugenehmigung bis Ende 2021
- Baubeginn Januar 2022
- Straßenbaubeginn Frühjahr 2022

#### Bericht Arbeitskreis Wulsdorf-Nord

- Arbeitskreissitzung findet am 16. November um 18 Uhr im Kulturladen statt
- Neue/r Mitarbeiter/in im Stadtplanungsamt für Soziale Projekte

#### Bericht Arbeitskreis „Willkommen in Wulsdorf“

- kein neuer Stand gegenüber Bericht auf letzter Versammlung

#### Bericht Arbeitskreis Sauberes Wulsdorf

- Nächstes Jahr neuer Anlauf mit Paula-Modersohn-Schule
- Einbindung weiterer Akteure (Freiwillige Feuerwehr, weitere Schulen und Kindergärten)
- breite Teilnahme der Bürger:innen erwünscht
- Vernetzung mit Stadtteilkonferenz Geestemünde geplant
- freiwilliges Engagement auch zwischendurch möglich

#### Bericht Beauftragter für Verkehrsangelegenheiten

- Bericht über Gespräch mit Amtsleiter im Dezernat für Menschen mit Behinderungen
- Viele Beeinträchtigungen besonders für Gehbehinderte in Wulsdorf
  - Bremer Straße im Bereich Kirche: kein Fußweg, Kopfsteinpflasterweg für Gehbehinderte schlecht; gewünscht wird ein Schotterweg neben dem Kopfsteinpflaster
  - Hackfahrel: Zur Weserstraße in Richtung Stadtzentrum keine Einsichtsmöglichkeit, Vorschlag: Kontaktschleife (ebenso Deichsfeld)
  - Fuß- bzw. Radweg Kleinbahnweg: mit behindertengerechten Fahrrädern bzw. Lasträdern ist eine Durchfahrt durch Sperrbügel nicht möglich
  - Bahnhof Wulsdorf: wenn Fahrstuhl ausfällt ist kein Notrufknopf vorhanden
  - Bushaltestelle Bahnhof: wurde schon angeregt
  - Straße am Bahnhof Wulsdorf ist völlig dunkel, da Äste über die Laternen hängen, Bushaltestelle ist 300 m weit entfernt
  - Bahnhof Wulsdorf: nur ein sehr schmaler Fußgängerweg, Platten gehen auseinander, keine Ausweichmöglichkeit
  - Rad- und Fußwege Weserstraße: sind schlecht zu nutzen, da unebene Wege durch von Baumwurzeln angehobene Pflasterung. Versperrung der Rad- und Fußwege durch Autos bei „Euromaster“. Rollstuhlfahrer müssen auf Radweg oder Straße ausweichen.
  - Friedhof Wulsdorf: Eingang Kapelle nur über Treppe, für Gehbehinderte ohne fremde Hilfe kein Besuch der Kapelle möglich
- Radweg „Achse 8“ soll bis 31.05.2022 fertig sein (Auslauf der Fördermaßnahme)
- Radweg Am Alten Schutzdeich wird als Abkürzung genutzt und zur Rennstrecke. Hinweis Gerd Wille: Es ist eine offizielle Straße, Problem ist erkannt und wird bearbeitet
- Herr Rose: der Zustand der Eckenerstraße in Richtung Bahnhofstraße ist katastrophal,, Peter Clasen sagt Begehung durch STK zu. (nachträglicher Hinweis: Begehung erfolgte; Herr Rose will sich an die Ideen- und Beschwerdestelle wenden.)

#### Arbeitskreis Geschichtswerkstatt

- kurze Darstellung der Arbeit und Zielsetzung des Arbeitskreises.
- Ziel: bis Mitte 2022 Einstellung der Interaktiven Karte
- Erstes Historisches Kaffeetrinken „Kiek mol“ im Januar. Ort wird noch bekannt gegeben.
- WIN-Mittel machten Anschaffung Bearbeitungsgerät zur Dokumentation und Bearbeitung von Dias möglich

## **5. Wünsche und Anregungen der Wulsdorferinnen und Wulsdorfer sowie Kurzberichte aus dem Teilnehmerkreis über aktuelle Anliegen**

Berichte aus dem Teilnehmerkreis:

- Vorstellung Johanna Lichtenberg
  - ist Mobilitätsbeauftragte der Stadt Bremerhaven seit 1. Oktober
  - wünscht sich regen Austausch und gemeinsame Zielsetzung
  - plant Entwicklung neuer Projekte
- Vorstellung Irina Lewin
  - vertritt Fuss eV vom Fachverband Fußverkehr Deutschland
  - zurzeit nur 3 Ehrenamtliche in Bremerhaven
  - Sucht weitere Mitstreiter für Stadterkundung und sogenannte „Problemmelder“
  - Rundgang in Kooperation mit Geschichtswerkstatt vorgemerkt
- Anmerkung aus Teilnehmerkreis: in Bremer Straße beim Abrissgrundstück ist kein Fortgang ersichtlich. Hinweis: Dieses ist bekannt und wurde bereits der Stadt Bremerhaven gemeldet
- Geäußerte Sorgen um übermäßige Bebauung im Park an der Zingelke vor zu viel Bebauung. Hinweis: hat Stadtkonferenz im Blick
- Veranstaltungshinweise
  - 9. November „Aufleuchten“ um 18 Uhr, Sandfahrel/Lüneburger Straße
  - 1. bis 23. Dezember „Lebendiger Adventskalender“ Mitmacher:innen werden noch gesucht
  - am 13. Dezember Veranstaltung der Stadtteilkonferenz beim Stadtteilbüro
  - Der Inhalt der in Umlauf gebrachten Spendendosen wird für die Durchführung der obengenannten Veranstaltungen verwendet.

Bremerhaven, 29.10.2021



**Stadtteilkonferenz Wulsdorf**